Zeitschrift: Magglingen: Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule

Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 50 (1993)

Heft: 5

Rubrik: "Was erwarten Sie vom Symposium 93?"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schwelle zu formulieren und diese in der gesamten Sportpraxis zu akzeptieren. Ich erwarte mehr Wissen, um entsprechend handeln – ausbilden, erziehen, gemeinsam sporttreiben – zu können.

Heinz Keller, Direktor ESSM

Ich bin froh, dass sich dieses Symposium vor allem mit der Prävention befasst. Mit repressiven Massnahmen alleine erfüllen wir einerseits unsere Aufgabe nicht, und andrerseits ist dem Dopingproblem damit nicht beizukommen. Ich hoffe auch, dass dadurch die «Höchstleistung» ohne Doping wieder den richtigen Stellenwert und ein besseres Image erhält.

Daniel Plattner Präsident Schweizerisches Olympisches Komitee

lch erwarte aktuelle Informationen über das Ausmass von Medikamentenmissbrauch im Breitensport, im Spitzensport und in Fitness-Zentren sowie konkrete Beispiele über Leistungsmanipulationen und ihre Wirkungen und Folgen (kurz- und langfristige) bei Athleten. Im weiteren wünsche ich mir einen Massnahmenkatalog einer realistischen zukünftigen Dopingkontrolle in Verbindung mit juristischer Klarheit, um den Hochleistungssport glaubwürdig zu erhalten. Das dritte Anliegen betrifft Möglichkeiten von «erzieherischen Modellen» für Jugendliche, Erwachsene, Spitzensportler und alle Arten von Betreuer.

Heidi-Jacqueline Haussener Präsidentin Eidg. Sportkommission

«Was erwarten Sie vom Symposium 93?»

Nobody is perfect!
Vor drei Jahren
haben wir eine neue,
moderne Dopingreglementierung
geschaffen, die sich –
erwarteterweise –
gut bewährt hat.
Nun geht es darum,
schonungslos Flickstellen auszubessern
und bei den guten
Lösungen die Nägel
noch tiefer
einzuschlagen.

Marco Blatter Direktor Schweizerischer Landesverband für Sport

Das Symposium 93 soll alle am Sport Interessierten sensibilisieren und Lösungsansätze skizzieren helfen; Doping ist das Problem aller und kann nicht alleine auf einige Sportler oder Fuktionäre abgeschoben werden. Ich erwarte mehr Transparenz im Bereich der Möglichkeiten und Grenzen der Dopingkontrollen. Vor allem wünsche ich konkrete Diskussionen im Hinblick auf Anwendbarkeit beziehungsweise Wirksamkeit verschiedenster Präventivmodelle.

Barbara Boucherin Vorsitzerin des Leitungsteams des Symposiums, ESSM

lch erwarte von der Symposiumsarbeit einerseits eine breite Standortbestimmung über mögliche Präventivmassnahmen in der Dopingbekämpfung und andrerseits einen Startschuss für gemeinsame, breit abgestützte Massnahmen. Ich hoffe natürlich, dass das Symposium dazu beiträgt, Erziehungsund Präventivmassnahmen national und auch international zu koordinieren und zu harmonisieren. 9 9

Matthias Kamber Dopinganalytiker, Mitglied des Leitungsteams Sportwissenschaftliches Institut der ESSM